

Merkblatt für Studierende für die Teilnahme an Präsenzveranstaltungen

während der SARS-CoV-2 – Epidemie

I. Allgemeines

Unter besonderen hygienischen Bedingungen sind Präsenzveranstaltungen in der Lehre und Forschung an der Universität Duisburg-Essen (UDE) nun wieder möglich. Mit diesem Merkblatt informieren wir Sie darüber, welche Bedingungen Sie vor Ort antreffen und welches Verhalten wir von Ihnen erwarten.

Damit Sie und alle anderen Beteiligten gesund bleiben, beachten Sie bitte folgende Grundregeln:

1. Kontaktvermeidung

Halten Sie zu anderen Personen 1,50 m Abstand. Bitte verzichten Sie auf das Händeschütteln und andere Begrüßungsrituale mit Körperkontakt.

2. Einhaltung von Hygienemaßnahmen (siehe auch Anhang)

Bitte waschen oder desinfizieren Sie Ihre Hände bei Ankunft an der Hochschule. Nicht in die Hände husten oder nießen, sondern in die Armbeuge.

3. Beachtung des Betretungsverbots

In diesen Fällen dürfen Sie die UDE nicht besuchen:

- Wenn Sie sich krank fühlen, Fieber, Husten oder andere Atemwegsinfekte haben, kommen Sie bitte nicht zur Veranstaltung, sondern setzen Sie sich mit Ihrem Arzt in Verbindung.
- Wenn Sie selbst an COVID-19 erkrankt sind (bis zur Beendigung der Quarantänezeit durch das zuständige Gesundheitsamt)
- Wenn Sie als direkte Kontaktperson einer an COVID-19 erkrankten Person gelten (bis zum Ablauf der vom Gesundheitsamt angeordneten Quarantänezeit)
- Wenn Sie aus dem Ausland in das Land Nordrhein-Westfalen einreisen und zu einem beliebigen Zeitpunkt innerhalb von 14 Tagen vor Einreise in einem Risikogebiet aufgehalten haben, gilt für 14 Tage ebenfalls ein Betretungsverbot für die UDE.

Die genauen Regelungen sind in der Coronaeinreiseverordnung zu entnehmen unter

https://www.mags.nrw/sites/default/files/asset/document/201006_coronaeinrvo_ab_07.10.2020_lesefassung.pdf

Aufgrund der aktuell ansteigenden Infektionsrate könnten sich kurzfristige Änderungen aufgrund neuer rechtlicher Vorgaben ergeben, bitte informieren Sie sich auch regelmäßig auf der Homepage der UDE.

II. Voraussetzungen für Präsenzveranstaltungen

1. Das erwartet Sie an der UDE

Um das Abstandsgebot einzuhalten, hat die UDE die Belegung der Hörsäle und Seminarräume deutlich reduziert. Die Arbeitsplätze sind vor der Veranstaltung für Sie gereinigt worden. Ebenfalls werden Türklinken, allgemeine Kontaktflächen und die Toiletten regelmäßig gereinigt. Händedesinfektionsmittel steht an den Gebäudeeingängen oder in der jeweiligen Etage zur Verfügung. Zu den Hygieneregeln gehört die Maskenpflicht für Studierende (Mund-Nase-Bedeckung, Community-Maske aus Stoff, Schal) innerhalb der Gebäude der UDE auf allen Wegen bis zum Erreichen des Sitzplatzes im Hörsaal bzw. Seminarraum. In Laboren und Werkstätten ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung mit den Praktikumsleitern abzustimmen. Bitte bringen Sie daher eine Mund-Nase-Bedeckung mit.

2. Gehören Sie zu einer Risikogruppe?

Personen, bei denen aufgrund einer vorliegenden Erkrankung ein erhöhtes Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf von COVID-19 besteht, sind besonders zu schützen. Wer zu dieser Gruppe gehört, ist auf der folgenden Internetseite näher beschrieben <https://www.infektionsschutz.de/fileadmin/infektionsschutz.de/Downloads/Merkblatt-chronisch-krank-Menschen-Coronavirus.pdf>.

Wenn Sie zu dieser Risikogruppe gehören, sollten Sie sich mit Ihrem behandelnden Arzt beraten. Letztendlich liegt die Entscheidung über eine Teilnahme am Präsenzunterricht bei Ihnen. Einen möglichen Nachteilsausgleich müssten Sie mit ihrem Dozenten absprechen.

III. Ablauf und Hinweise zum Verhalten

1. Anmeldung

Zur Verhinderung von überfüllten Räumen und von größeren Ansammlungen der Studierenden im Freien müssen Sie sich für Präsenzveranstaltungen verbindlich anmelden. Dies kann im Regelfall über LSF oder auf eine andere für die Fakultät übliche Weise (z. B. Moodle) stattfinden. Über die Such- und Filterfunktion des LSF können Sie zügig zwischen Präsenz- und Distanzformaten unterscheiden.

Nach der Anmeldephase erhalten Sie von den Lehrenden eine Bestätigung bzw. Teilnahmeberechtigung. Diese enthält folgende Informationen:

- Ort und Zeit der Veranstaltung,
- über welchen Zugang das Gebäude betreten bzw. verlassen wird sowie
- das Merkblatt für Studierende für die Durchführung von Präsenzveranstaltungen.

Aufgrund der Notwendigkeit zur Rückverfolgbarkeit i. S. des § 2a Abs. 1 der CoronaSchuVO NRW und der hiermit verbundenen Notwendigkeit zur Erfassung der Daten für den Bedarfsfall, möchten wir Sie bitten Ihre aktuelle Telefonnummer im Campusmanagementsystem im Studienservice unter dem Reiter »Kontaktdaten« zu hinterlegen bzw. zu aktualisieren: <https://campus.uni-due.de/cm>

2. Ankommen zur Präsenzveranstaltungen

Bringen Sie etwas mehr Zeit mit als sonst üblich, damit der Besucher*innenstrom gut geordnet in die Räume geleitet werden kann. Für Vorlesungen und Seminare sind im Zeitplan immer 1,5 Stunden für die Veranstaltung und eine halbe Stunde für den Zuhörerwechsel und die Reinigung eingeplant, so dass sie den Hörsaal erst knapp vor der Veranstaltung betreten können.

In Warteschlangen vor dem Gebäude oder vor dem Raum sollten Sie auf den Abstand zur nächsten Person achten.

Die Vorlesungen und Seminare sind derzeit in ausgewählten Räumen > 100 qm geplant. Wegen dieses eingeschränkten Betriebes sind nur die Haupteingänge zu den Gebäuden geöffnet, in den Veranstaltungen stattfinden. Ebenfalls werden die Präsenzzeiten durch den Sicherheitsdienst begleitet und geordnet. Möglicherweise wird anhand des Studierendenausweises die Berechtigung zum Zutritt kontrolliert.

Fluchtwege und Ausgänge aus dem Gebäude sind trotz geschlossener Gebäude jederzeit nutzbar.

3. Maskenpflicht für Studierende

Eine Mund-Nase-Bedeckung ist **in den Gebäuden und in Warteschlangen vor den Gebäuden** der UDE bis zum Erreichen des Sitzplatzes im Hörsaal bzw. Seminarraum zu tragen. Während der Veranstaltung dürfen Sie die Maske absetzen. Wird der Sitzplatz während der Veranstaltung oder nach Beendigung der Veranstaltung verlassen, muss die Mund-Nase-Bedeckung wieder getragen werden.

In Werkstätten und Laboren ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung mit den Lehrenden abzustimmen.

4. Im Gebäude

Bitte waschen Sie Ihre Hände oder nutzen Sie die an den Eingängen im Gebäude oder im Hörsaal bzw. Seminarraum bereitgestellten Händedesinfektionsmittel.

Der Besucher*innenstrom wird teilweise im Einbahnstraßensystem durch das Gebäude oder in den Treppenhäusern geführt. Auch Hörsäle bzw. Seminarräume können getrennte Ein- und Ausgänge haben. Bitte achten Sie auf Beschilderungen.

5. Aufzüge

Aufzüge können maximal von zwei Personen gleichzeitig genutzt werden. Bitte warten Sie bei Belegung auf den nächsten Aufzug oder nutzen Sie die Treppen. Lassen Sie mobilitäts eingeschränkten Personen den Vorrang!

6. Toilettennutzung

Toilettenräume bieten meist nur wenig Platz und die Waschbecken liegen eng nebeneinander und nahe an der Tür. Unmittelbar nebeneinanderliegende, nicht voneinander abgetrennte Plätze dürfen nicht gleichzeitig genutzt werden. Warten Sie, falls der Raum belegt ist.

7. Im Veranstaltungsraum

Beim Betreten des Hörsaals bzw. Seminarraumes wird die Identität anhand der Teilnehmerliste geprüft. Danach wird Ihnen ein Platz zugewiesen. Falls Ihnen kein Sitzplatz zugewiesen wird, belegen Sie die Sitzplätze in der Stuhlreihe. Sobald die Sitzplätze belegt sind, ist darauffolgende Stuhlreihe zu belegen, damit der geforderte Mindestabstand von 1,5 m eingehalten wird. In den Hörsälen bzw. Seminarräumen sind die nutzbaren Sitzplätze mit Klebeband bzw. einer Nummerierung markiert, alle anderen Plätze müssen wegen der Abstandsregel frei bleiben.

In Seminarräumen ist nur die zulässige Menge an Stühlen vorhanden, alle anderen sind weggeräumt. Auch die Tische sind nach der Abstandsregel aufgestellt und dürfen nicht verrückt werden!

An einer technischen Lösung zur Erfassung der Teilnehmenden wird noch gearbeitet.

8. Nach der Präsenzveranstaltung

Bitte warten Sie auf die Anweisung des Lehrbeauftragten, damit auch nach der Veranstaltung ein geordneter Personenabfluss unter Einhaltung der Abstände gelingt. Verlassen Sie danach zügig den Raum. Fragen an den Lehrenden müssen anderenorts geklärt werden, damit der Raum noch rechtzeitig gereinigt werden kann. Hierfür können Sie den Lehrenden z. B. telefonisch oder per E-Mail kontaktieren.

Das Betreten der Gebäude ist nur zur Teilnahme an einer Präsenzveranstaltung gestattet. Falls Sie sich weiter auf dem Campus aufhalten möchten, nutzen Sie bitte die Flächen im Außenbereich, die Cafeteria oder die Bibliothek. Zur Kontaktvermeidung und zur Einhaltung des Mindestabstandes, sollten Sie sich jedoch nicht unnötig auf dem Campus aufhalten.

9. Außenbereich

Verhindern Sie im Außenbereich die Bildung von größeren Gruppen und halten Sie einen ausreichenden Mindestabstand zu anderen Gruppen ein. Falls Sie den Mindestabstand von 1,5 m aus rechtlichen, ethischen oder baulichen Gründen nicht einhalten können, empfehlen wir Ihnen das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung im Außenbereich. Weiterhin gelten die allgemeinen Hygieneregeln im Außenbereich (siehe Anhang).

Zur Verbesserung der Sicherheit sowie der Nachverfolgbarkeit der Kontakte empfiehlt die UDE die Nutzung der Corona-Warn-App der Bundesregierung.

10. Cafeteria / Mensa

Während der Pausen haben Sie Möglichkeit sich in der Cafeteria und Mensa mit Speisen und Getränken zu versorgen. Ab Mitte Oktober ist auch die Mensa in den Gebäuden T01 und MM wieder mit einem eingeschränkten Angebot geöffnet. Beim Betreten der Mensa und Cafeteria sind die allgemein gültigen Abstands- und Hygieneregeln zu beachten und die notwendige Registrierung vorzunehmen. Weiterhin existiert eine Pflicht zum Tragen der Mund-Nasen-Bedeckung. Die aktuellen Öffnungszeiten sowie das Mittagsangebot erfahren Sie auf der Internetseite des Studierendenwerks Essen-Duisburg.

CORONAVIRUS

Allgemeine Schutzmaßnahmen



Bei **Corona-typischen Symptomen** wie z. B. Fieber und Husten **zu Hause bleiben**.



Mindestens 1,5 m Schutzabstand zu anderen **halten!**



Bei Unterschreiten des Schutzabstandes **Mund-Nase-Bedeckung** tragen.



Hände **regelmäßig und gründlich mit Seife und Wasser für 20 Sekunden** waschen, insbesondere nach dem Toilettengang und vor jeglicher Nahrungsaufnahme.



Nicht mit den Händen ins Gesicht fassen.



Nicht die Hand geben.



Präsenzveranstaltungen vermeiden; alternativ Telefon- und Videokonferenzen nutzen.



Menschenansammlungen meiden.



In die Armbeuge oder Taschentuch husten und niesen, nicht in die Hand.



Innenräume regelmäßig lüften.



Getrennte Benutzung von Hygieneartikeln und Handtüchern.



Haut- und Handkontaktflächen regelmäßig reinigen.